Die richtige Mischung macht's

„Energie und Wasser – die Rohstoffe der Zukunft“ standen im Mittelpunkt eines Pforzheimer Anlage-Forums

PZ-MITARBEITER
MICHAEL BLOCK

PFORZHEIM. Mit Energie und Wasser kombinierte Investmentberater Alexander Rabe zwei überaus spannende Zukunftsthemen in einer Vortragsveranstaltung: Einerseits sorgt die steigende Nachfrage nach Öl und Gas für immer höhere Rohstoffpreise, andererseits sind deren Ressourcen nicht unbegrenzt verfügbar und können langfristig nur durch alternative Energiegewinnung gedeckt werden.

> **„Der Ölpreis wird auf dem historisch hohen Niveau bleiben.“**
> Frank Jerger, Merill Lynch

Andererseits wird auch sauberes Wasser als notwendiges Lebenselixier zunehmend knapp und so eine effiziente Verteilung, Verwendung und Reinigung immer wichtiger. Und um sowohl den Energie- als auch den Wassermarkt als interessante Anlageformen zu empfehlen, hatte Alexander Rabe zwei überaus kompetente Referenten gewinnen können.

Frank Jerger aus dem Hause Merrill Lynch informierte über Strategien und Anlagechancen der Energiemärkte, während sich Thomas Frey vom Schweizer Vermögensverwalter Sustainable Asset Management dem starken globalen Trend des Wassermarktes widmete.

Steigende Nachfrage

„Die Entwicklung in Ländern wie Indien und China wird auch in Zukunft für eine steigende Nachfrage nach Öl und Gas sorgen“, begründete Frank Jerger einen Teil seiner Doppelstrategie für ein gewinnbringendes Investment sowohl in die endlichen Rohstoffe als auch in die alternativen Energien. „Die richtige Mischung macht's“, empfahl der Sales Manager ein breites erfolgversprechendes Streuen in althergebrachte Rohstoff-Fonds und in Branchenfonds für erneuerbare Energien. „Der Ölpreis wird auf dem historisch hohen Niveau bleiben“, ist sich Jerger mit Blick auf fallende Ressourcen und steigende Nachfrage sicher. Gerade dadurch würden aber alle Arten von alternativen Energien deutlich günstiger. „Wasser ist eine lebensnotwendige Ressource, wird aber in guter Qualität zunehmend knapp“, betonte Thomas Frey angesichts des unveränderlichen globalen Trends des Wassermarktes. Mit einem Engagement in der kompletten Bandbreite der Wertschöpfungskette des Wassers könnten Renditechancen genutzt und dabei gleichzeitig umweltorientiert gehandelt werden. „Die Trends filtern, erkennen und dann investieren“, motivierte der Senior Relationship Manager die Gäste des Forums.

Investieren mit Augenmaß: Sales Manager Frank Jerger, Investmentberater Alexander Rabe und Senior Relationship Manager Thomas Frey (von links) bei einem Anlage-Forum. Foto: Block

Enormer Wasserverbrauch

Nachdem Frey die Gelegenheit genutzt hatte, die Bedeutung des wichtigsten Lebensmittels Wasser hervorzuheben. „Wussten Sie, dass Sie beim Trinken einer Tasse Kaffee genau 1100 Liter Wasser verbrauchen?“ überraschte er seine Zuhörer. Darin seien nämlich auch die Bewässerung der Kaffeeplantage und die Energie- und Transportkosten berücksichtigt.

@ Weitere Informationen im Internet unter: **www.rabe.com.**